




Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

10.03.2014

 Die baden-württembergische Abiturprüfung 2014 startet am Mittwoch 9836 Schülerinnen und Schüler treten im Regierungsbezirk Tübingen an

In Baden-Württemberg beginnt die diesjährige Abiturprüfung am Mittwoch, 12. März 2014 mit dem Fach Deutsch. Allein im Regierungsbezirk Tübingen bereiten sich derzeit 9836 Jugendliche und junge Erwachsene auf die Abiturprüfung vor. Auf die allgemein bildenden Gymnasien entfallen dabei 4966, auf die beruflichen Gymnasien und Berufsoberschulen 3900 Schülerinnen und Schüler. 970 Jugendliche legen ihre Abiturprüfung an einem privaten Gymnasium oder an einem Abendgymnasium bzw. Kolleg ab. Im Kreis Tübingen (inklusive zweier privater Gymnasien und der Waldorfschule) wollen 1005 Kandidatinnen und Kandidaten das Abitur an einem allgemein bildenden Gymnasium erwerben, 436 Schülerinnen und Schüler an einem beruflichen Gymnasium (inklusive privater beruflicher Gymnasien).

An den allgemein bildenden Gymnasien erfolgt die schriftliche Prüfung in vier Fächern – in Deutsch, Mathematik, einer Fremdsprache und einem weiteren Kernfach. An den beruflichen Gymnasien werden ebenfalls vier Fächer schriftlich geprüft – das jeweilige Profilmfach sowie die Kernfächer Mathematik, Deutsch oder eine Fremdsprache und ein weiteres vom Schüler zu benennendes viertes schriftliches Prüfungsfach. An den Berufsoberschulen erfolgt die schriftliche Prüfung gleichermaßen in vier Fächern – im jeweiligen Profilmfach und in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch.

Im Fach Deutsch werden für die Abiturprüfung folgende Literaturkenntnisse vorausgesetzt: Georg Büchner, Dantons Tod; Max Frisch, Homo faber; Peter Stamm, Agnes; Deutsch Liebeslyrik vom Barock bis zur Gegenwart.

Im Rahmen der Abiturprüfung können Schülerinnen und Schüler an den Gymnasien durch Ergänzungsprüfungen das Latinum, das Graecum und das Hebraicum erwerben.

Einen Überblick über den Verlauf der Abiturprüfung geben die nachfolgenden Prüfungspläne:

Allgemein bildende Gymnasien:

Mittwoch, 12.03.2014	Deutsch
Donnerstag, 13.03.2014	Mathematik, Mathematik mit CAS
Freitag, 14.03.2014	Französisch
Montag, 17.03.2014	Englisch
Dienstag, 18.03.2014	Biologie, Biologie bilingual, Chemie, Physik, Sport, Musik, Bildende Kunst, Geschichte, Geschichte bilingual, Wirtschaft, Gemeinschaftskunde, Geographie, Ethik, Evangelische und Katholische Religionslehre
Mittwoch, 19.03.2014	Latein und Ergänzungsprüfung Latinum
Donnerstag, 20.03.2014	Spanisch, Italienisch, Portugiesisch und Russisch
Freitag, 21.03.2014	Griechisch und Ergänzungsprüfung Graecum

Berufliche Gymnasien:

Mittwoch, 12.03.2014	Deutsch
Donnerstag, 13.03.2014	Französisch, Spanisch
Freitag, 14.03.2014	Mathematik, Mathematik mit CAS
Montag, 17.03.2014	Englisch
Mittwoch, 19.03.2014	Agrarbiologie am Agrarwissenschaftlichen Gymnasium, Biotechnologie am Biotechnologischen Gymnasium, Ernährungslehre mit Chemie am Ernährungswissenschaftlichen Gymnasium, Pädagogik und Psychologie am Sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium, Technik/ Informationstechnik/ Gestaltungs- und Medientechnik/ Technik und Management/ Umwelttechnik am Technischen Gymnasium, (Internationale) Volks- und Betriebswirtschaftslehre am Wirtschaftswissenschaftlichen Gymnasium

Donnerstag, 20.03.2014 Physik, Chemie, Biologie, Wirtschaftsinformatik,
Finanzmanagement, Global Studies, Geschichte mit
Gemeinschaftskunde, Evangelische und Katholische
Religionslehre, Ethik, Biotechnologie, Wirtschaftslehre,
Sozialmanagement

Berufsoberschulen:

Mittwoch, 02.04.2014 Deutsch

Donnerstag, 03.04.2014 Mathematik

Montag, 07.04.2014 Wirtschaft/ Biologie mit Gesundheitswesen/ Physik

Dienstag, 08.04.2014 Englisch

Die **mündliche Abiturprüfung** findet an den allgemein bildenden Gymnasien in der Zeit vom 26.05.2014 bis zum 06.06.2014 und an den beruflichen Gymnasien und Berufsoberschulen in der Zeit vom 27.05.2014 bis zum 06.06.2014 statt.

Hinweis an die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dr. Stefan Meißner, Pressereferent für Schule und Bildung, Tel. 07071/757-2137, gerne zur Verfügung.